

Zeitschrift: Nachrichten VSB/SVD = Nouvelles ABS/ASD = Notizie ABS/ASD
Herausgeber: Vereinigung Schweizerischer Bibliothekare; Schweizerische Vereinigung für Dokumentation
Band: 51 (1975)
Heft: 1

Rubrik: Die Seiten der VSD = Les pages de l'ASD

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 22.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

abgebildeten Berg ist Platzverschwendung!). Die Verweise von einem Stichwort zum andern sollen nicht zu zahlreich sein, doch in jedem Fall ohne langes Suchen zur gewünschten Antwort hinführen.

(Fortsetzung im nächsten Heft)

DIE SEITEN DER VSD – LES PAGES DE L'ASD

GENERALVERSAMMLUNG 1975: VORSTANDSWAHLEN

Anlässlich der GV in Baden am 4. Juni 1975 werden statutengemäß Vorstandswahlen stattfinden. Der Präsident und 10 Vorstandsmitglieder stellen sich für eine neue Amtszeit von 3 Jahren wieder zur Verfügung. 4 Mitglieder werden zurücktreten und müssen ersetzt werden, da gemäß dem Beschuß der GV 1972 in Lausanne der Vorstand 15 Mitglieder umfaßt. Der Vorstand wird nach Kandidaten Ausschau halten,

ersucht aber auch die Einzel- und Kollektivmitglieder der SVD, bis zum 15. April 1975

*dem Sekretariat SVD, Bibliothek und Dokumentation, GD-PTT,
3000 Bern 33, geeignete Wahlvorschläge unter Beilage eines curriculum
vitae einzureichen.*

Die vorgeschlagenen Kandidaten müssen im Dokumentationswesen tätig sein und sich verpflichten, die notwendige Zeit für die Vorstandarbeit und die Mitwirkung in Arbeitsausschüssen aufzubringen. Die Kandidaten sollen aus verschiedenen Interessenkreisen stammen, vorzugsweise aus Fachgebieten, die bis jetzt noch nicht im Vorstand vertreten sind (z. B. Medizin, Banken, Versicherungen, Jurisprudenz, Bauwesen) und deren Einbezug die Basis der Vereinigung in wünschenswerter und notwendiger Weise verbreitert.

Anträge, die an der GV 1975 behandelt werden sollen, sind ebenfalls bis zum 15. April 1975 einzureichen.

ASSEMBLEE GENERALE 1975: ELECTION DU COMITE

Conformément aux statuts, l'assemblée générale du 4 juin 1975 à Baden procédera à l'élection du comité. Le président et 10 membres du comité restent à disposition pour une nouvelle durée de mandat de 3 ans. 4 membres démissionneront et devront être remplacés en accord avec la décision de l'AG 1972 à Lausanne, selon laquelle le comité se compose de 15 membres. Le comité va établir une liste de candidats et

invite les membres individuels et collectifs de l'ASD à remettre de leur côté jusqu'au

15 avril 1975

*au Secrétariat ASD, Bibliothèque et Documentation DG-PTT,
3000 Berne 33, leurs propositions pour les candidats, accompagnées d'un
curriculum vitae.*

Les candidats proposés doivent exercer une activité dans le domaine de la documentation et s'engager à consacrer le temps nécessaire aux travaux au sein du comité et des commissions. Les candidats seront à choisir dans les différents milieux intéressés de préférence dans les domaines qui jusqu'à maintenant n'ont pas été représentés au comité (p.ex. médecine, banques, assurances, jurisprudence, bâtiment) et dont la participation contribuera à élargir la base de l'ASD d'une façon souhaitable et nécessaire.

Les *propositions* qui doivent figurer à l'ordre de jour de l'AG seront à remettre également jusqu'au 15 avril.

MITTEILUNGEN VSB — COMMUNICATIONS DE L'ABS

ZWEITER TAGESKURS DER SAB

In der Freizeitanlage Heuried Zürich und im Kirchgemeindehaus Zofingen hat die SAB am 30. Oktober und am 6. November 1974 ihren zweiten Tageskurs für Laienbibliothekare durchgeführt. Das Thema hieß «Organisieren — Reorganisieren». In zwei Vorträgen und einem Gespräch am runden Tisch vermittelten die Referenten Frau A. Lüthy, Frau K. Siegl und Herr A. Toberer eine präzise Vorstellung von dem, was getan werden muß, wenn man eine Gemeindebibliothek zeitgemäß einrichten oder reorganisieren will. Der Umstand, daß zwei der Referenten selber nebenamtliche Bibliothekare waren, wie die Kursteilnehmer, wirkte sich besonders günstig aus. Man redete die gleiche Sprache und konnte sich auf gleichartige Erfahrungen beziehen. Am Zürcher Kurs nahmen 50, in Zofingen 31 Bibliothekare aus insgesamt zwölf Kantonen teil.

BIBLIOTHEKSCHRONIK — CHRONIQUE DES BIBLIOTHEQUES

ST. GALLEN: *Bibliothek der Hochschule St. Gallen für Wirtschafts- und Sozialwissenschaften*. Aus dem Jahresbericht 1974.

Im Rechnungsjahr 1974 wurden in der Bibliothek 6305 neue Publikationen eingearbeitet. Nicht enthalten sind kleine Broschüren und Zeitschriftenbände und Zeitungsausschnitte aus den wichtigsten Wirtschaftszeitungen. Die Ausleihe stieg von 47 932 im Jahre 1973 auf 52 339. Überhaupt wurde die Bibliothek während des Tages mehr als sonst frequentiert, doch erwies sich die lange Öffnungszeit (im Semester bis 21 Uhr) als unnötig und so wurde im Laufe des Sommer-Semesters die Bibliothek um 20 Uhr geschlossen.

Da an einen Neubau der Bibliothek bei der jetzigen Finanzlage nicht zu denken ist, wurde im Juli 1974 die Bibliothek geteilt und zwar wurde die «Sprachabteilung» in einem anderen Gebäude untergebracht.